

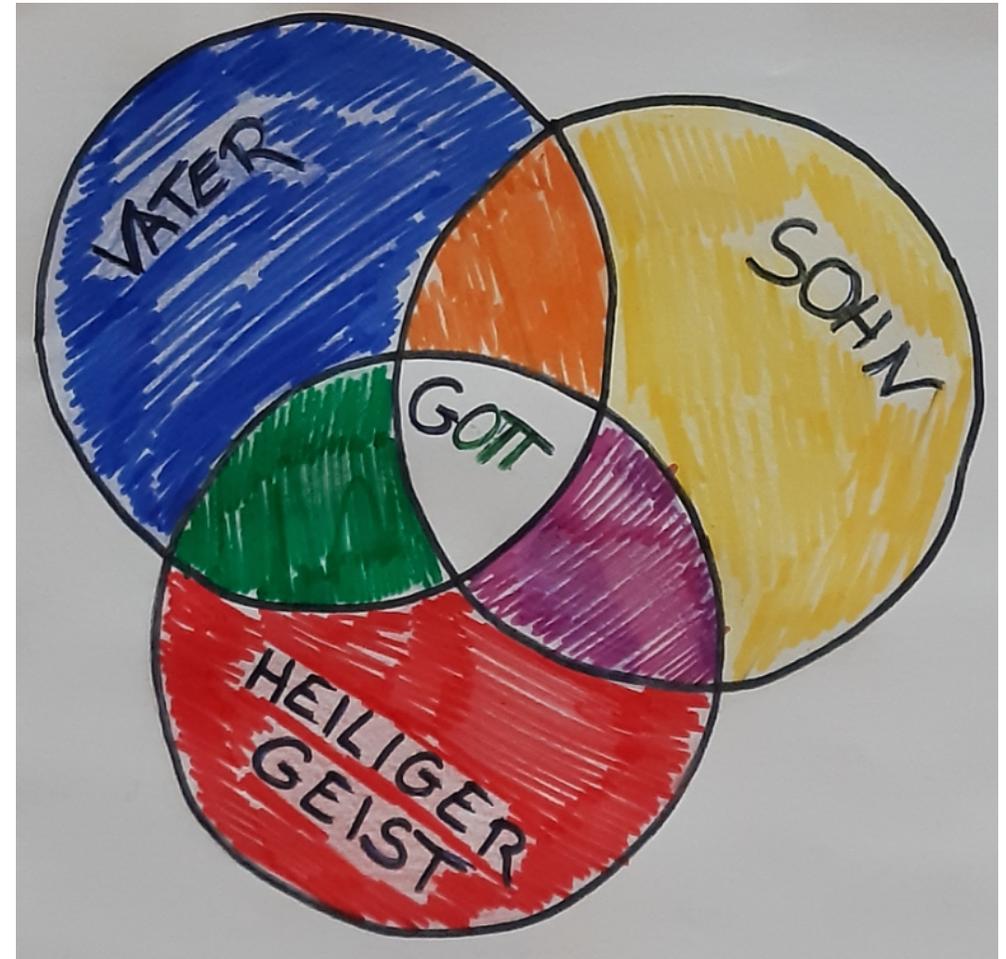
Wir Christen beginnen jedes Gebet mit dem Kreuzzeichen und beten zu Gott als Vater, Sohn und Heiligem Geist. Haben wir etwa drei Götter? NEIN. wir glauben nur an einen Gott. Aber er erscheint uns auf verschiedene Weise. Es ist so ähnlich wie beim Wasser. Das begegnet uns als festes Eis, als luftiger Dampf und in flüssiger Tropfenform - und bleibt doch Wasser.

° Gott ist einmal der himmlische Vater, der die Menschen beschützt und leitet.

° Gleichzeitig nennen wir Gott auch "Sohn". Damit ist Gott in Jesus gemeint. Denn wir glauben, dass Gott auch in dem Menschen Jesus ist und als Geist seiner Liebe wirkt. Jesus hat den Menschen mit Worten und Taten von der Liebe Gottes erzählt und ist nach seinem Tod auferstanden. Dieser Glaube lässt uns hoffen, dass wir nach dem Tod bei Gott sein werden.

° Außerdem glauben wir an Gott als Heiligen Geist, der immer bei uns ist und uns begleitet.

Wir Christen glauben an die Dreieinigkeit Gottes als Vater, als Sohn und als Heiliger Geist. Die Dreieinigkeit heißt auch noch Dreifaltigkeit oder auf Latein Trinität.



Evangelium für Kinder am
Dreifaltigkeitssonntag

Gott hat die Welt so sehr geliebt,
dass er seinen **einzigsten** Sohn hingab, damit jeder, der an **ihn glaubt**,
nicht verloren geht, sondern ewiges **Leben** hat.

Denn Gott hat seinen Sohn **nicht** in die Welt gesandt,
damit er die Welt **richtet**, sondern damit die Welt durch ihn **gerettet**
wird.

Wer an **ihn** glaubt, wird **nicht** gerichtet; wer **nicht** glaubt, **ist** schon
gerichtet, weil er nicht an den Namen des **einzigsten** Sohnes Gottes
geglaubt hat.

Johannes 3, 16-18

Gott hat seinen Sohn Jesus Christus zu den Menschen geschickt und ist
dadurch selbst Mensch geworden. Jeder Christ versucht nach den
Worten und Taten von Jesus Christus zu leben. Jesus hat den Menschen
viel von Gottes Liebe und Barmherzigkeit erzählt. Er hat die Menschen
aber auch gelehrt, dass sie einander lieben und sich gegenseitig helfen
sollen.

*Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab,
auf das alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das
ewige Leben haben. Joh 3,16*

Gott, Vater im Himmel, in deiner Liebe hast du uns unser Leben
geschenkt.

Die ganze Welt hast du uns anvertraut.

Jesus, Sohn Gottes, in deiner Liebe bist du Mensch geworden, um mit
uns zu leben. Du hast von Gott erzählt und wie er sich das
Zusammenleben der Menschen vorgestellt hat.

Gott, Heiliger Geist, in deiner Liebe hast du die Menschen ergriffen,
damit sie keine Angst haben sich zu Gott zu bekennen. Du hast die
Menschen in die Welt geschickt, um die frohe Botschaft weiter zu
tragen.

